

Ein Klettergerüst für die Karl-Vogels-Schule

HÜNXE (P.N.) Der Schulausschuss der Gemeinde Hünxe beschloss vor einigen Jahren die Neugestaltung des Schulhofes der Karl-Vogels-Schule in Hünxe. Von der Gemeinde wurde für die Entwurfsplanung die Landschaftsplaner Seeling & Kappert (Weeze-Wemb) und für die Umsetzung die Firma „Freiraum“ (Hünxe-Bruckhausen) beauftragt. Die damit verbundene Option war, dass die Grundschule sich um die Finanzierung der neuen Spielgeräte und des grünen Klassenzimmers kümmern musste.

Mit Hilfe des Fördervereins konnte am Anfang des Jahres 2015 der erste Abschnitt der Schulhofgestaltung eingeweiht werden. „Obwohl wir danach gerne den zweiten Bauabschnitt 'Das grüne Klassenzimmer' beginnen wollten, erfuhren wir nach den Sommerferien 2015 mit großem Schrecken, dass das Holzspielgerät, welches für die Kinder einen sehr hohen Spielwert darstellte, sehr marode war und nicht mehr lange genutzt werden konnte“, erinnert die zweite Vorsitzende des Fördervereins, Saskia Walbrodt.

So wurde „Das grüne Klassenzimmer“ nach hinten verschoben und mit der finanziellen Unterstützung der Ton-Stiftung-Nottenkämper, des Fördervereins der Karl-Vogels-Schule, des Schulträgers und eines weiteren Sponsors ein neues Spielgerät ermöglicht.

Mit großer Freude konnten die Jungen und Mädchen kürzlich die neue Spielanlage in Anwesenheit von Planern, Sponsoren, Schulleitung und Bürgermeister Dirk Buschmann endlich einweihen.

Als Dankeschön überreichten die Kinder selbstgemalte Bilder des Spielgerätes. Nun wird für die Verwirklichung des „grünen Klassenzimmers“ gespart.



In Anwesenheit von Planern, Sponsoren und des Bürgermeisters wurde das neue Spielgerät eingeweiht.